

**Das Protokoll ist noch nicht genehmigt. Die Genehmigung erfolgt in der nächsten Sitzung. Dabei kann es noch zu Änderungen kommen. Die Veröffentlichung der Beschlüsse erfolgt deshalb unter dem Vorbehalt der Genehmigung.**

## **Protokoll**

über die Sitzung des Sozial-, Kultur-, Jugend- und Sportausschusses der Samtgemeinde Sottrum am 08. November 2012 im Sitzungssaal des Rathauses

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.50 Uhr

Zu der am 29. Oktober 2012 schriftlich unter Mitteilung der Tagesordnung einberufenen Sitzung haben sich folgende Mitglieder des Sozial-, Kultur-, Jugend- und Sportausschusses eingefunden:

1. Robert Abel
2. Dietrich Adler
3. Hans-Jürgen Brandt
4. Siegfried Gässler
5. Andrea Kaiser
6. Julian Loh
7. Dr. Torsten Lohmann (Vertreter für Beate Mitzlaff)
8. Ulrich Thiart (Vertreter für Helga Busch, ab 19.35 Uhr, TOP 1)
9. Hartmut Worthmann
10. Corinna Ader-Schumann, Nichtratsmitglied
11. Andrea Dubbelmann, Nichtratsmitglied
12. Carsten Kaßburg, Nichtratsmitglied

Von der Verwaltung:

1. Samtgemeindebürgermeister Luckhaus
2. Erster Samtgemeinderat Freytag
3. Verwaltungsangestellte Rennebach

Als Gast:

Henry Kraft, Schwimmmeister, TOP 6

## **Tagesordnung**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ausschussmitglieder, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
2. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Sozial-, Kultur-, Jugend- und Sportausschusses am 01.12.2011
4. Haushaltsansätze 2013 (Beschlussvorlage Nr. 084/2012)
5. Sanierungsmaßnahmen beim Freibad in Sottrum (Beschlussvorlage Nr. 088/2012)

6. Richtlinien für die Bildung und Tätigkeit des Seniorenbeirates der Samtgemeinde Sottrum (Beschlussvorlage Nr. 080/2012)
7. Änderung der Öffnungszeiten des Freibads (Antrag der CDU-Fraktion) (Beschlussvorlage Nr. 089/2012)
8. Neufassung der Gebührenordnung für das Freibad der Samtgemeinde Sottrum (Beschlussvorlage Nr. 090/2012)
9. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen sowie Bericht über wichtige Angelegenheiten der Samtgemeinde
10. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder
11. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde

**Punkt 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ausschussmitglieder, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge**

---

Samtgemeindebürgermeister (SGBgm.) Luckhaus weist darauf hin, dass Frau Busch, Vorsitzende des Sozial-, Kultur-, Jugend- und Sportausschusses krank ist. Stellvertreterin, Frau Beate Mitzlaff, ist ebenfalls erkrankt. Die Geschäftsordnung der Samtgemeinde Sottrum sieht vor, dass aus der Mitte der anwesenden Ratsmitglieder ein Vorsitzender für die Dauer der Sitzung gewählt wird. Das älteste, anwesende Ratsmitglied, Siegfried Gässler, leitet die Wahl.

Am. Gässler bittet um Vorschläge.

Rm. Dr. Lohmann schlägt Am. Dietrich Adler als Vorsitzenden vor.

Am. Dietrich Adler wird einstimmig (8 Ja-Stimmen) zum Vorsitzenden des heutigen Sozial-, Kultur-, Jugend- und Sportausschusses gewählt.

SGBgm. Luckhaus bittet darum, die Tagesordnung um den TOP 4 „Verpflichtung der nicht dem Samtgemeinderat angehörenden Ausschussmitgliedern“ zu erweitern. Die bisherigen Tagesordnungspunkte 4 bis 11 werden zu Tagesordnungspunkten 5 bis 12.

Die Erweiterung der Tagesordnung wird einstimmig (9 Ja-Stimmen) beschlossen.

Vorsitzender (Vors.) Adler eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass der Sozial-, Kultur-, Jugend- und Sportausschuss ordnungsgemäß einberufen und beschlussfähig ist.

Sodann stellt Vors. Adler die anwesenden Ausschussmitglieder und die Tagesordnung fest.

**Punkt 2: Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde**

---

Eine Bürgerin erkundigt sich, ob die Flachdachsanierung beim Freibad in 2013 durchgeführt wird.

Vors. Adler erklärt, dass dieses Thema unter dem TOP 6 „Sanierungsmaßnahmen beim Freibad in Sottrum“ beraten wird.

**Punkt 3: Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Sozial-, Kultur-, Jugend- und Sportausschusses am 01.12.2011**

---

Ohne Aussprache wird einstimmig (6 Ja-Stimmen, 3 Stimmenthaltungen) beschlossen:

Das Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Soziales, Kultur, Jugend und Sport am 01.12.2011 wird genehmigt.

**Punkt 4: Verpflichtung der nicht dem Samtgemeinderat angehörenden Ausschussmitgliedern (Vorlage 002/2012)**

---

Das nicht dem Rat angehörende Ausschussmitglied Carsten Kaßburg wird gem. § 71 Abs. 7 NKomVG in Verbindung mit § 54 Abs. 3 und § 43 NKomVG auf seine Pflichten nach den §§ 40 bis 42 NKomVG (Amtsverschwiegenheit, Mitwirkungsverbot, Vertretungsverbot) hingewiesen. Das Nichtratsmitglied bestätigt die erklärten Pflichten sodann durch Unterschrift.

Außerdem wird das Nichtratsmitglied Carsten Kaßburg gem. § 60 NKomVG vom Samtgemeindebürgermeister förmlich und per Handschlag verpflichtet, seine Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen unparteiisch wahrzunehmen und die Gesetze zu beachten.

**Punkt 5: Haushaltsansätze 2013 (Beschlussvorlage Nr. 084/2012)**

---

Vors. Adler hält es für begründet eine zweite Sitzung des Sozial-, Kultur-, Jugend- und Sportausschusses im Jahr stattfinden zu lassen. Eine Sitzung im Jahr reicht aus seiner Sicht nicht aus. SGBgm. Luckhaus schlägt vor, im Frühjahr vor dem Beginn der Freibadsaison eine Bereisung durchzuführen.

**1. Veranstaltungen**

Für die Bücherei in Sottrum wurde für das Haushaltsjahr 2012 ein Veranstaltungsetat in Höhe von 600 € eingeplant. Die Verwaltung schlägt vor, diesen Ansatz auch 2013 vorzusehen.

**2. Anschaffung von Büchern für die Büchereien**

Im Haushaltsjahr 2012 sind für die Anschaffungen von Büchern 7.500 € zur Verfügung gestellt worden, wovon 6.750 € für die Bücherei in Sottrum und je 250 € für die Büchereien in Bötersen, Hellwege und Horstedt eingeplant wurden. Die Verwaltung schlägt vor, diesen Ansatz auch für das Haushaltsjahr 2013 vorzusehen.

**3. Partnerschaft**

Im Jahre 2012 hat eine Delegation aus Sottrum Sauveterre besucht. 2013 ist zum 40jährigen Bestehen der Partnerschaft und zum 10jährigen Bestehen der Freundschaft zu Lubasz eine „Europa-Woche“ geplant. Es werden Besuche von größeren Delegationen aus Sauveterre und aus Lubasz erwartet. Hierfür sind Haushaltsmittel in Höhe von 40.000 € einzuplanen. Die Verwaltung

prüft Fördermöglichkeiten, so dass sich die Belastung für die Samtgemeinde ggf. verringern könnte.

#### **4. Veranstaltung zur Erhaltung der plattdeutschen Sprache**

Für die Veranstaltung im Heimathaus in Sottrum zur Erhaltung der plattdeutschen Sprache reicht wie in den Vorjahren ein Haushaltsansatz in Höhe von 300 € aus.

#### **5. Durchführung eines künstlerischen Wettbewerbs**

In 2012 hat ein Literaturwettbewerb mit sehr großem Erfolg stattgefunden. Hierfür waren 1.500 € eingeplant. Im Ausschuss ist darüber zu beraten, ob auch in 2013/14 ein künstlerischer Wettbewerb durchgeführt wird und welche Mittel dafür zur Verfügung gestellt werden sollen.

#### **6. Verein für Sozialmedizin Bremervörde e.V. und SOS-Selbsthilfeorganisation Sottrum**

Seit 1997 werden an den Verein für Sozialmedizin Bremervörde e.V. und an die SOS-Selbsthilfeorganisation Sottrum Zuschüsse gezahlt, zuletzt in Höhe von 1.300 €.

#### **7. Diakonie-Sozialstation**

Für die Diakonie-Sozialstation werden der Samtgemeinde voraussichtlich auch im Jahr 2013 keine Kosten entstehen.

#### **8. Ferienprogramm**

Für das Ferienprogramm waren 2012 2.200 € vorgesehen. Dieser Betrag sollte auch in 2013 ausreichen.

#### **9. Seniorenbetreuung**

Für die Seniorenbetreuung ist im Haushaltsjahr 2013 wie in den Vorjahren ein Betrag von 5.000 € zu veranschlagen.

Am. Loh schlägt vor, in den Jahren 2013/2014 als Künstlerwettbewerb, einen musikalischen Wettbewerb durchzuführen.

Rm. Dr. Lohmann hält es für vorstellbar einen Skulpturenwettbewerb durchzuführen. Weiter erkundigt er sich bei SGBgm. Luckhaus welche Aufgaben der Verein für Sozialmedizin Bremervörde erfüllt.

SGBgm. Luckhaus teilt mit, dass der Verein für Sozialmedizin Beratungsfunktionen auch im Bereich des Samtgemeindegebietes seit 1997 wahrnimmt.

Am. Gässler hält die Durchführung eines künstlerischen Wettbewerbes ebenfalls für sinnvoll. 40.000 € für die Durchführung eines Partnerschaftstreffens ist aus seiner Sicht ein großer Brocken, es ist aber sinnvoll, diesen Betrag in den Haushalt 2013 einzustellen. Weiter bringt er zum Ausdruck, dass er vor der heutigen Fachausschusssitzung gerne eine Finanzausschusssitzung gehabt hätte um über die Haushaltsansätze beraten zu können.

SGBgm. Luckhaus berichtet, dass der Vorentwurf des Haushaltsplanes zur Finanzausschusssitzung am 22.11.2012 vorliegen wird.

Am. Brandt schlägt vor, einen Skulpturenwettbewerb im Rahmen des Europafestes durchzuführen. Im Folgejahr wäre es denkbar einen musikalischen Wettbewerb durchzuführen.

Nach weiterer kurzer Aussprache wird einstimmig (9 Ja-Stimmen) beschlossen:

Dem Samtgemeindeausschuss wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 werden folgende Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt:

1.	Veranstaltungen Samtgemeindebücherei	600 €
2.	Anschaffungen von Büchern für die Büchereien (hiervon entfallen auf die Bücherei Sottrum 6.750 €, auf die Büchereien Böttersen, Hellwege und Horstedt je 250 €)	7.500 €
3.	Partnerschaft	40.000 €
4.	Plattdeutsche Veranstaltung	300 €
5.	Künstlerischer Wettbewerb - 2013 Skulpturenwettbewerb - 2014 Musikalischer Wettbewerb	... €
6.	Verein für Sozialmedizin Bremervörde e.V. und SOS-Selbsthilfeorganisation Sottrum	1.300 €
7.	Diakonie-Sozialstation	0 €
8.	Ferienprogramm	2.200 €
9.	Seniorenbetreuung	5.000 €

#### **Punkt 6: Sanierungsmaßnahmen beim Freibad in Sottrum (Beschlussvorlage Nr. 088/2012)**

---

Die Verwaltung hat zusammen mit dem Schwimmmeister die folgenden erforderlichen Sanierungsmaßnahmen für die nächsten Haushaltsjahre zusammengestellt. Aktuelle Kostenschätzungen liegen zurzeit noch nicht vor. Der Schwimmmeister, Herr Kraft, ist zur Sitzung eingeladen worden und anwesend.

#### **INNENBEREICH / TECHNIK:**

- altersbedingte und energetisch notwendige Pumpensanierung im Technikraum Kostenschätzung liegt noch nicht vor
- Sanierung der Umkleiden (Schränke, Malerarbeiten) Kostenschätzung liegt noch nicht vor
- Erneuerung aller vier Doppeltüren (inkl. Glastür zum Ausschwimmkanal) ca. 10.000 €

#### **AUSSENBEREICH:**

- Dachsanierung ca. 120.000 €  
Im Rahmen von zwei Überprüfungen des Flachdaches sind Reparaturmaßnahmen ausgeführt worden. Aus Sicht der Verwaltung ist trotz der Verpflichtungsermächtigung für das Haushaltsjahr 2013 die Maßnahme noch um ein Jahr zu verschieben, da die Pumpensanierung notwendig ist.

- |   |             |
|---|-------------|
| - Erneuerung der Dehnungsfugen beim Schwimmer- und Nichtschwimmerbecken | ca. 3.000 € |
| - Sitzgarnitur und Federwipptier  | ca. 1.000 € |
| - Pflasterarbeiten im Bereich der Fertiggaragen                         | ca. 2.700 € |

SGBgm. Luckhaus berichtet, dass zwischenzeitlich die fehlenden Kostenschätzungen vorliegen. Für die altersbedingte und energetisch notwendige Pumpensanierung im Technikraum sind ca. 70.000 € zu veranschlagen. Die Sanierung der Umkleiden (Schränke, Malerarbeiten) erfordern einen Ansatz in Höhe von 40.000 €.

Am. Gässler würde es begrüßen, die Pumpensanierung in 2013 durchzuführen. Die Dachsanierung im Außenbereich ist aus seiner Sicht um ein Jahr zu schieben. Er erkundigt sich bei Herrn Kraft, ob die gesamte Pumpeneinheit damit saniert wird.

Herr Kraft berichtet, dass die komplette Pumpeneinheit inklusive Steuerung ausgetauscht werden würde.

Am. Abel erkundigt sich nach der Höhe des energetischen Einsparungsbetrages.

SGBgm. Luckhaus sagt zu, den Einsparungsbetrag in der nächsten Sitzung mitzuteilen.

Herr Kraft berichtet, dass aus seiner Sicht vom Flachdach unmittelbar keine Gefahr ausgeht. Demzufolge könnte die Dachsanierung, so auch die Aussage der Verwaltung, um ein Jahr geschoben werden.

Nach weiterer kurzer Aussprache wird einstimmig (9 Ja-Stimmen) beschlossen:

Dem Samtgemeindeausschuss wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Im Haushaltsjahr 2013 werden für Investitions- und Sanierungsmaßnahmen folgende Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt:

**INNENBEREICH / TECHNIK:**

- |  |              |
|--|--------------|
| - altersbedingte und energetisch notwendige Pumpensanierung im Technikraum | ca. 70.000 € |
|--|--------------|

Ohne weitere Aussprache wird einstimmig (9 Ja-Stimmen) beschlossen:

Dem Samtgemeindeausschuss wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

**AUSSENBEREICH:**

- |   |             |
|---|-------------|
| - Erneuerung der Dehnungsfugen beim Schwimmer- und Nichtschwimmerbecken | ca. 3.000 € |
| - Sitzgarnitur und Federwipptier  | ca. 1.000 € |

Die weiteren Maßnahmen werden verwaltungsseitig in Absprache mit dem Schwimmmeister sowie unter der Voraussetzung der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel umgesetzt.

Am. Brandt erkundigt sich bei SGBgm. Luckhaus welchen Schritte unternommen worden sind, um die Attraktivität des Freibades zu steigern.

SGBgm. Luckhaus informiert, dass ursprünglich ein Planer beauftragt war, um Vorschläge zu erarbeiten. Das Gesamtinvestitionsvolumen belief sich damals auf ca. 4 Mio. €. Im weiteren Verlauf wurde Einigkeit darüber erzielt, vorgeschlagene Maßnahmen etappenweise umzusetzen. Eine Befragung vor einiger Zeit hat ergeben, dass die Schwimmgäste mit dem Angebot des Freibades Sottrum grundsätzlich zufrieden sind. Aus seiner Sicht ist es sinnvoll, das Freibad weiter als Funktionsbad und nicht als Spaßbad zu führen.

Am. Brandt regt nochmals an, kleine Maßnahmen, im Kostenrahmen von 1.000 € bis 4.000 €, zur Steigerung der Attraktivität umzusetzen.

### **Punkt 7: Richtlinien für die Bildung und Tätigkeit des Seniorenbeirates der Samtgemeinde Sottrum (Beschlussvorlage Nr. 080/2012)**

---

Der Samtgemeinderat hat sich in seiner Sitzung am 31.05.2012 für die Bildung eines Seniorenbeirats in der Samtgemeinde Sottrum ausgesprochen und die Verwaltung mit den Vorarbeiten (Koordinierung mit den Mitgliedsgemeinden, Entwurf einer Geschäftsordnung) beauftragt.

Die Verwaltung hat zwischenzeitlich in Anlehnung an die Richtlinien der übrigen Kommunen im Landkreis, die einen Seniorenbeirat eingerichtet haben, einen Entwurf erstellt. Bisher hat lediglich die Gemeinde Horstedt einer Aufgabenübertragung auf die Samtgemeinde noch nicht zugestimmt. Die Angelegenheit steht jedoch auf der Tagesordnung der Ratssitzung am 05.11.12, es wird davon ausgegangen, dass auch der Rat der Gemeinde Horstedt der Aufgabenübertragung zustimmt.

Vors. Adler teilt mit, dass mittlerweile auch der Rat der Gemeinde Horstedt der Aufgabenübertragung zugestimmt hat.

Nach kurzer Aussprache wird einstimmig (9 Ja-Stimmen) beschlossen:

Dem Samtgemeindeausschuss wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Der Samtgemeinderat beschließt die Bildung eines Seniorenbeirates als selbstständige Interessenvertretung der in der Samtgemeinde Sottrum lebenden älteren Menschen und stimmt den im Entwurf vorliegenden „Richtlinien für die Bildung und Tätigkeit des Seniorenbeirates der Samtgemeinde Sottrum“ zu.

### **Punkt 8: Änderung der Öffnungszeiten des Freibads (Antrag der CDU-Fraktion) (Beschlussvorlage Nr. 089/2012)**

---

Der Samtgemeinderat hat den mit Beschlussvorlage Nr. 034/2012 übersandten Antrag der CDU-Fraktion zur weiteren Beratung in den Sozial-, Kultur-, Jugend- und Sportausschuss verwiesen.

Nach § 1 Abs. 2 der Satzung über die Benutzung des Freibades in Sottrum ist die Benutzung auf die Zeit vom 01.05. bis 30.09. eines jeden Jahres beschränkt. Die Samtgemeindeverwaltung kann hiervon abweichende Regelungen treffen. Bekanntlich hat eine Unterschriftenaktion stattgefunden, in der viele Nutzer des Freibads eine Öffnung des Freibads bis Ende September fordern. Hiergegen spricht seitens der Verwaltung nichts, zumal auch die Kosten für die Wärmeenergie gesenkt werden konnten. Allerdings muss das Freibad zu Beginn und zu Ende der Saison nicht unbedingt

zu den sommerlichen Öffnungszeiten geöffnet sein. So ist es denkbar, das Freibad vom 01. bis 15. Mai und im September in der Zeit von 8 bis 11 Uhr und von 15 bis 18 Uhr zu öffnen.

Rm. Dr. Lohmann regt an, die Schulen über die geänderten Öffnungszeiten zu informieren.

Nach kurzer Aussprache wird einstimmig (9 Ja-Stimmen) beschlossen:

Dem Samtgemeindeausschuss wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Der Samtgemeindeausschuss nimmt zustimmend zur Kenntnis, dass das Freibad ab der Saison 2013 in der Zeit vom 01.05. bis 30.09. grundsätzlich zu folgenden Zeiten geöffnet ist:

01.05.- 15.05.: 8-11 Uhr und 15-18 Uhr

16.05.-15.09.: wie bisher

16.09.-30.09.: 8-11 Uhr und 15-18 Uhr

---

**Punkt 9: Neufassung der Gebührenordnung für das Freibad der Samtgemeinde Sottrum (Beschlussvorlage Nr. 090/2012)**

---

Die letzte Anpassung der Gebühren für das Freibad Sottrum ist im Zuge der Euro-Einführung am 07.12.2000 beschlossen worden. Erhöhungen sind lediglich im Rahmen der Rundung vorgenommen worden. In Anbetracht der Tatsache, dass der Deckungsgrad des Freibads für 2011 bei 26,4 % lag, scheint eine Gebührenanpassung gerechtfertigt zu sein. In dem Entwurf einer neugefassten Gebührenordnung sind die einzelnen Gebührensätze um ca. 20 % erhöht worden. Wochenkarten, die praktisch keine Rolle spielen und so gut wie nie nachgefragt werden, sind gestrichen worden. Die übrigen Änderungen sind redaktioneller Art.

SGBgm. Luckhaus berichtet, dass noch kleine Korrekturen bei der Formulierung vorgenommen werden müssen. Diese werden in den Entwurf einfließen. (Die Gebühren für Kinder und Jugendliche beim einmaligen Eintritt sind nicht erhöht worden.)

Am. Brandt spricht sich dafür aus, Besitzern von Ehrenamtskarten freien Eintritt zu gewähren. Ebenfalls beantragt er, bei Verlust von Dauerkarten die Bearbeitungsgebühr von 3 € auf 5 € aufzustoßen.

Am. Abel bittet darum, dass den Ratsmitgliedern die Deckungsgradzahlen der letzten Jahre zur Verfügung gestellt wird.

SGBgm. Luckhaus sagt zu, die Zahlen zur Verfügung zu stellen.

Rm. Dr. Lohmann beantragt folgende Formulierung in die Neufassung der Gebührenordnung für das Freibad Sottrum aufzunehmen:

- ... Kinder bis zur Vollendung des 4. Lebensjahres...
- ... Kinder und Jugendliche bis zu 18 Jahren ...

Ohne weitere Aussprache wird einstimmig (9 Ja-Stimmen) beschlossen:

Dem Samtgemeinderat wird folgende Beschlussfassung empfohlen:



Der Samtgemeinderat beschließt die Gebührenordnung für das Freibad der Samtgemeinde Sottrum, unter Berücksichtigung folgender Änderungen:

- Inhaber von Ehrenamtskarten wird freier Eintritt in das Freibad Sottrum gewährt
- bei Verlust von Dauerkarten wird eine Bearbeitungsgebühr von 5 € erhoben
- Folgende Formulierungen werden in die Gebührenordnung aufgenommen:  
... Kinder bis zur Vollendung des 4. Lebensjahres ...  
... Kinder und Jugendliche bis zu 18 Jahren ...

**Punkt 10: Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen sowie Bericht über wichtige Angelegenheiten der Samtgemeinde**

---

Es liegen keine Bekanntgaben amtlicher Mitteilungen vor.

**Punkt 11: Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder**

---

Am. Brandt hält es für erforderlich, zwei Sitzungen im Jahr stattfinden zu lassen. Er schlägt vor, im Frühjahr, nach der Pumpensanierung, eine Besichtigung des Freibades vorzunehmen.

**Punkt 12: Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde**

---

Eine Bürgerin schlägt vor, das Freibad im Hochsommer eine Stunde länger zu öffnen.

Da keine weiteren Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder vorliegen, schließt Vorsitzender Adler die Sitzung um 20.50 Uhr.

gez.: Adler  
Vorsitzender

gez.: Luckhaus  
Samtgemeindebürgermeister

gez.: Rennebach  
Protokollführerin